

**Mitteilung des Senats vom 30. Mai 2018****Ergänzung zur Änderung der Haushaltsgesetze der Freien Hansestadt Bremen für die Haushaltsjahre 2018 und 2019**

Der Senat hat in seiner oben genannten Mitteilung darauf hingewiesen, dass die Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen den Nachtragshaushaltsentwurf 2018/2019 für den Produktplan 81 Häfen und die Vorlage „Jacobs University Bremen – Weitere Unterstützung durch die Freie Hansestadt Bremen“ erst nach dem 15. Mai 2018 beraten wird.

Nunmehr hat die Fachdeputation in ihrer Sondersitzung am 30. Mai 2018 den Nachtragshaushaltsentwurf und die Vorlage zu den Unterstützungsmaßnahmen beraten und folgenden Beschluss gefasst:

1. „Die staatliche Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen stimmt der Schuldübernahme des von der Bremer Aufbau Bank an die Jacobs University Bremen ausgereichten Kredits durch die Freie Hansestadt Bremen zu.
2. Die staatliche Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen bittet den Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, den Zinsaufwand für die Schuldübernahme für die Jahre 2018/2019 in seinem Haushalt zu finanzieren.
3. Die staatliche Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen bittet die Senatorin für Finanzen, in Abstimmung mit dem Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, den Kapitaldienst für das Darlehen ab dem Jahr 2020 sowie die Frage der Tilgung beziehungsweise Prolongation des Darlehens ab 2023 im Rahmen der Aktualisierung der Eckwerte 2020/2021 beziehungsweise der Fortschreibung der Finanzplanung zu berücksichtigen.
4. Die staatliche Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen bittet den Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen über die Senatorin für Finanzen, die erforderlichen Beschlüsse des Haushalts- und Finanzausschusses herbeizuführen.“

Das Ergebnis dieser Beratung wird gemäß § 32 in Verbindung mit § 33 Landeshaushaltsordnung der Bürgerschaft (Landtag) mitgeteilt.